



Luzern grünt

Wer kann von «Luzern grünt» profitieren?

«Luzern grünt» unterstützt Liegenschaftsverwaltungen, Baugenossenschaften und Private, die freiwillig zur naturnahen Gestaltung und Begrünung ihrer Umgebung im Stadtgebiet beitragen.

Jedes Einzelprojekt kann grundsätzlich mit maximal Fr. 5000.– unterstützt werden. Die Höhe der Beiträge richtet sich nach der Art und Qualität der geplanten Massnahmen und den zur Verfügung stehenden Mitteln.

Bei knappen Mitteln entscheidet der Umweltschutz Stadt Luzern, welche Projekte unterstützt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf finanzielle Unterstützung.

Anmeldung und Beratung

■ Stadt Luzern, Umweltschutz, Stephe Burkart, «Luzern grünt»
Industriestrasse 6, 6005 Luzern, Tel. 041 208 83 28
E-Mail: stephie.burkart@stadtluzern.ch, www.luzerngruent.ch

Weiterführende Literatur

Merkmale und Broschüren

- «Naturnahe Umgebung», Leitfaden der Stadt St. Gallen.
- «Naturnahe Gärten attraktiv gestalten», Merkblatt des Kantons Baselland.
- Stichwort-Broschüren des öko-forums zu Naturthemen wie beispielsweise Wildbienen, Schmetterlinge im Garten, Fledermaus-Garten usw.

Im öko-forum gratis erhältlich oder downloadbar.

Bücher

- Studer U. (2010): Mein Garten – biologisch und naturnah. Bioterra.
- Richard P. (2002): Lebendige Naturgärten. AT Verlag.
- Witt, R. (1995): Wildpflanzen für jeden Garten. BLV Verlagsgesellschaft.
- Rasper M. (2012): Vom Gärtnern in der Stadt. Oekom Verlag.
- Richarz K. (2010): Natur rund ums Haus. Kosmos Verlag.
- Stocker M. & S. Meyer (2012): Wildtiere – Hausfreunde und Störenfriede. Haupt Verlag.

Alle im öko-forum gratis ausleihbar.

Links

- Bioterra – für Garten, Natur und Landwirtschaft, www.bioterra.ch
- Stiftung Natur & Wirtschaft, www.naturundwirtschaft.ch
- Nationales Daten- und Informationszentrum der Schweizer Flora, www.infoflora.ch



«Luzern grünt» fördert
naturnahe Umgebungsgestaltung –
Sie können davon profitieren!

Stadt Luzern
Umweltschutz, «Luzern grünt»
Industriestrasse 6
6005 Luzern

Bitte
frankieren



© öko-forum



© Sebastian Meyer



© Manfred Pforr

Worum geht es?

Es gibt viele gute Gründe, die Wohnumgebung als Lebensraum für Mensch und Natur aufzuwerten. Grüne Inseln in der Stadt bringen Ruhe in den hektischen Alltag und ermöglichen wichtige soziale Kontakte.

Für Familien mit Kindern ist ein naturnah gestaltetes Umfeld dank der vielfältigen Naturbeobachtungs- und Spielmöglichkeiten besonders attraktiv. Nicht zuletzt bieten naturnahe Lebensräume in der Stadt wertvolle Nischen für selten gewordene Tier- und Pflanzenarten.

Naturnahe Grünflächen produzieren Sauerstoff, binden Staubpartikel, regulieren das Stadtklima und dämpfen den Lärmpegel. Oft ist der Unterhalt naturnaher Gärten und Anlagen günstiger als bei herkömmlich bepflanzten Umgebungen.

Wir beraten Sie kostenlos

Haben Sie Interesse an der ökologischen Aufwertung Ihres Wohnumfelds? Gerne beraten wir Sie kostenlos vor Ort.

Wir beraten Sie über die Möglichkeiten zur naturnahen Gestaltung und Pflege sowie zur ökologischen Aufwertung bestehender und neu errichteter Gärten.

Wir helfen Ihnen bei der Auswahl geeigneter Pflanzen und Materialien und informieren Sie über die finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten durch «Luzern grünt».

So wird Ihr Wohnumfeld zu einem kleinen Naturparadies in der Stadt.



Wobei unterstützt Sie «Luzern grünt»?

- naturnahe Umgebungsgestaltung
 - zur Möblierung des Natur-Beobachtungsraums «Garten»
- Pflanzen von Wildsträuchern und Wildhecken
 - als Sichtschutz oder Saftbar für Vögel, Schmetterlinge und Menschen
- Anlegen von Blumenwiesen und -rasen
 - zum Pflücken bunter Blumensträuße im eigenen Garten
- Bau von Natur- und Trockensteinmauern
 - als Wohnung für Eidechsen und Mauerpfeffer
- Begrünung mit Kletterpflanzen
 - als natürlichen Vorhang für Fassaden und Zäune
- naturnahe Begrünung von Balkonen und Terrassen
 - für Naturbeobachtungen direkt vor dem Fenster
- extensive Flachdachbegrünung
 - um der Natur ein Stück Boden zurückzugeben
- naturnaher Gartenweiher und Feuchtbiotop
 - als Tankstelle und Lebensraum für Wasserpflanzen und -tiere
- Anlegen begrünter Kiesplätze
 - als Lebensraum für Pioniere und damit nicht alles «zubetoniert» wird
- Einrichtung von Unterschlupfmöglichkeiten für Tiere
 - zum Schutz und zur Förderung von Mauerseglern, Fledermäusen & Co.

Diese Seite abtrennen und senden an:
Stadt Luzern, Umweltschutz, «Luzern grünt»,
Industriestrasse 6, 6005 Luzern
oder senden an stephie.burkart@stadtluzern.ch
oder Online-Formular benutzen unter www.luzerngruent.ch



Beratung und Auskünfte

Ich wünsche eine **Beratung zum Thema**

- naturnahe Umgebungsgestaltung
- Wildsträucher/Wildhecke
- Blumenwiese und -rasen
- Natur- und Trockensteinmauer
- Fassadenbegrünung
- naturnahe Balkonbegrünung
- Flachdachbegrünung
- naturnaher Gartenweiher
- Entsiegelung asphaltierter Flächen
- Tiere im Garten
- Vögel am Haus
- Fledermäuse

Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

60____ Luzern

Telefon: _____

E-Mail: _____